

Prozession und Kirchplatz-Treff

WESTÖNNEN ■ In St. Cäcilia findet zu Fronleichnam um 8.30 Uhr ein Hochamt mit anschließender Prozession durch die Gemeinde statt. Die Pilgerkerze zur Banneux-Wallfahrt am 29. Juni wird im Gottesdienst gesegnet. Nach der Prozession sind alle zum Kirchplatz-Treff eingeladen. Die Mühlenbach-Musikanten spielen zum Frühschoppen, die Pfarrbücherei veranstaltet einen Buchflohmarkt. Es gibt Getränke und Bratwurst.

Grundreinigung im Hallenbad

WERL ■ Wegen der alljährlichen Grundreinigungsarbeiten ist das Hallenbad in der Zeit von Montag, 23. Juni, bis einschließlich Sonntag, 6. Juli, geschlossen. Der Freibadbereich ist weiterhin im Rahmen der normalen Öffnungszeiten geöffnet.



Mit einem selbst gefertigten Kunstwerk, wobei sie von der Künstlerin Petra Kook unterstützt wurden, verabschiedete sich die Klasse 4 c von der Walburgisschule. ■ Foto: Tomicek

Ein Kunstwerk zum Abschied

Klasse 4 c verewigt sich in der Walburgisschule

Von Klaus Tomicek

WERL ■ Mit der Zeit in der Walburgisschule geht für die 25 Schüler der 4 c ein Lebensabschnitt zu Ende. Oft bedanken sich Grundschüler mit einem Geschenk bei ihrem Klassenlehrer. Doch die 4 c hatte von 2010 bis 2014 sechs Lehrer, die für sie zuständig waren. Deshalb machten sie gleich der ganzen Schule ein Geschenk. Gemeinsam mit den Eltern überreichten sie eine Tafel mit selbst gefertigten Tonkacheln, auf denen ihre Namen stehen, an Konrektorin Andrea Humpert.

„Es war eine außergewöhnliche Schulzeit“, sagte Elternsprecher Nils Oetterer. Die Zusammenarbeit von Schülern, Lehrern und Eltern sei

deshalb besonders wichtig gewesen. Diesen Worten schloss sich die Konrektorin Andrea Humpert an: So eine große Fluktuation bei den Lehrkräften habe sie auch noch nicht erlebt.

Die Idee zu dem Kunstwerk hatten die Mütter Margit Wierdeier und Martina Wulfert. Die Eltern nahmen daraufhin den Kontakt zur Kunstwerkstatt von Petra Kook auf, mit deren Hilfe die Tafel entstand. Humpert bedankte sich für das Kunstwerk: „Es wird in unserer Schule ein besonderen Platz finden.“

Für die Schüler endete die Abschiedsfeier aber erst am nächsten Morgen. Denn die Nacht verbrachten sie in Zelten an der Schule.

Virtuoser Wettstreit der Instrumente und kostbare Arien

Der Madrigalchor und „Musica antiqua Markiensis“ überzeugen bei Konzert in St. Peter mit berühmten Stücken der Barockmusik

Von Wilfried Pankauke

WERL ■ Glanzlichter der Barockmusik boten am Sonntagabend der Madrigalchor und die „Musica antiqua Markiensis“ bei ihrem gemeinsamen Konzert in der St.-Peter-Kirche. Dazu zählten Vivaldis „Gloria“, Bachs zweites „Brandenburgisches Konzert“, sein Doppelkonzert für Oboe und Violine und das Trompetenkonzert von Telemann. Das Interesse war so groß, dass zusätzliche Stühle aufgestellt werden mussten. Ungläubiges Staunen erregte die Tatsache, dass der Organisator, Chor- und Orchesterleiter Jörg Segtrop, auch noch als Solist an der Naturtrompete auftrat.

Die „Musica antiqua Markiensis“ begleitete zu Beginn Jörg Segtrop beim Trompetenkonzert von Telemann, das bei Trompetern vor allem wegen des heiklen ersten Satzes gefürchtet ist. Die einfache Besetzung mit historischen Instrumenten in tiefer Stim-

mung erzeugte einen warmen, intimen Klang, in den sich die Naturtrompete kammermusikalisch einfügte, weil sie durch die andere Mensur und die unterschiedliche Spielweise die anderen Instrumente nie in den Schatten stellte. Schon hier fiel die wohlwollend leichte und differenzierte musikalische Gestaltung auf.

Das folgende Doppelkonzert von J. S. Bach setzte diesen Eindruck fort, indem Elisabeth Natzel (Violine) und Petra Naethbohm (Oboe) in einen verhaltenen, aber sehr ausgewogenen Wettstreit traten. Besonders angenehm fiel das Fehlen jeglicher Solistenallüren auf. Die Musikerinnen ließen der Musik den Vortritt, sie selbst traten dezent dahinter zurück, ohne ihre Gestaltungskunst dabei aufzugeben.

Für den ersten und letzten Satz des „Gloria“ von Vivaldi, das neben Oboe und Streichern auch die Trompete vor-



Der Madrigalchor und das Orchester „Musica antiqua Markiensis“ traten gemeinsam in der St.-Peter-Kirche auf. ■ Foto: Tomicek

sieht, verließ Johannes Krutmann das Cembalo und übernahm die Leitung, weil Jörg Segtrop ja als Trompeter gebraucht wurde. Der Madrigalchor überzeugte bei den Chören und chorischen Einwürfen in den Arien durch eine flexible Tongebung und gute

Deklamation. Man merkte dem Chor an, wie gründlich er vorbereitet war und mit wie großer Freude er diese Aufgabe in Angriff genommen hatte. Die Balance zwischen Chor- und Orchesterklang war stimmig. Die Akustik der Kirche erlaubte den

Zuhörern eine bis ins Detail gehende Teilhabe am musikalischen Geschehen.

Als Kostbarkeiten stellten sich die Arien heraus, in denen Beate Jochade (Sopran) und Anke Günther (Alt), beide Mitglieder des Madrigalchores, mit ihren ungekün-

sten Begleitung der Altstimme, konnten sich Guido Natzel (Violoncello) und Johannes Krutmann (Cembalo) besonders auszeichnen. Die motivische Ausgestaltung des Generalbasses durch Johannes Krutmann verdient besondere Erwähnung.

Das Konzert schloss mit Bachs zweitem „Brandenburgisches Konzert“, auf modernen Instrumenten früher als Trompetenkonzert missverstanden. Zu den schon erwähnten Soloinstrumenten trat hier noch die Blockflöte hinzu, meisterhaft gespielt von Antje Heinemann. Der virtuose „Wettstreit“ der Instrumente glänzte durch die vollkommene Beherrschung der Spieltechnik und machte so eine bei aller Schwierigkeit der Partien entspannte Atmosphäre möglich.

Der begeisterte Applaus der Zuhörer forderte eine Zugabe: den Schlussatz „Cum sancto spiritu“ aus Vivaldis „Gloria“.

WAS? WANN? WO?

Behörden

Das Rathaus ist von 8 bis 12 Uhr geöffnet, das Bürgerbüro von 8 bis 14 Uhr.

Das Büro für Renten- und Versicherungsangelegenheiten ist bis zum 23. Juni geschlossen.

Das Büro der Stadtinformation in der Steinerstraße 2 ist von 10 bis 13.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 8 70 35 00.

Arbeit Hellweg Aktiv (AHA): geöffnet von 8 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16 Uhr; Hotline: 02921/106-500.

Stadtverwaltung Werl: 8.30 bis 12 Uhr Sprechstunde des Kreisjugendamtes für die Eltern neuer Kindergartenkinder.

Stadtwerke Werl: Ab 12.30 Uhr wegen einer Betriebsversammlung geschlossen.

Termine

Stadt Werl: Seniorenflug zu den angebotenen Abfahrtszeiten und Haltestellen zum Maximilianpark in Hamm.

Sommerkonzert des Ursulinengymnasiums: 19 Uhr Beginn des Musikabends.

BdSJ-Ferienlager Westönnen: 18.30 Uhr Elterninformationen im Christophorusheim.

Kirchen

Dekanat Hellweg, Olakenweg 1: Öffnungszeiten des Büros von 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 870 660.

Wallfahrtsbasilika Werl: 11.45 Uhr Radwallfahrt Kolping, Werne.

St. Walburga: 9 Uhr „Nicht allein am Frühstückstisch“ fällt aus, Ersatztermin 24. Juni., 10 bis 12 Uhr Eine-Welt-Laden Walburgahaus;

Kleiderkammer im Walburgahaus von 15 bis 16.30 Uhr, 20 Uhr Probe Kirchenchor im Walburgahaus.

St. Norbert: 19.30 Uhr lädt der Offenen Treff der kfd zu einem Vortrag ein, 20 Uhr Leprakreis im Norbertshaus, 20 Uhr AA-Meeting im Norbertshaus.

St. Peter: 19.45 Uhr Projektchorprobe im Petrushaus.

Ev. Kirche Werl: 10 Uhr Gottesdienst im Haus Amadeus, 15 Uhr Gitarren AG, 15 Uhr Jugendcafe, 18.30 Uhr Posaunenchor, 20 Uhr Kirchenchor (alles im Haus der Begegnung).

Müllabfuhr

Bio- und Restmüll sowie Altpapier (Tour B) werden abgefahren.

Service

Geschirrservice der Grünen: Telefon 2595 (Konstanze Kubath).

Beratung

Wirtschaftsring: Das Büro in Steinerstraße 19 ist von 9 bis 12 Uhr geöffnet, Tel. 41 25.

Schwangerschaftsberatung des

Sozialdienstes kath. Frauen Lippstadt beim SkF in Werl (Mellinstraße 5): Terminabsprache unter Tel. 0 29 41/28 682-25.

Trägerunabhängige Pflegeberatung: 8 bis 12 Uhr im Rathaus, Seniorenbüro, Tel. 800 5014.

Hubertus-Schwartz-Berufskolleg Soest: Individuelle Beratung über Ausbildungswege, Bildungsgänge und Schulabschlüsse von 17 bis 18 Uhr.

Krankenhaus-Sozialdienst: 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 8010.

Telefonseelsorge: 0800/1110111 oder 0800/1110222.

Sterbebegleitung: Tel. 8010.

Weißer Ring: Opferhilfe unter 01803/343434 bzw. unter 02921/981 62 33.

Sozialdienst kath. Frauen: Mellinstr. 5, Tel. 87040: **Pflegekinderhilfe:** Kontakt unter Tel. 87040, 10 Uhr, **Sprechstunde für Betreute** 8.30 bis 10 Uhr, **Frauenberatung** von 8.30 bis 10 Uhr, **Mobiler Sozialer Hilfsdienst** 8.30 bis 10 Uhr, **Sozialberatung** 8.30 bis 10 Uhr, **Schuldnerberatung** von 8.30 bis 10 Uhr und Terminabsprache bei Franz Josef Vitt.

Selbsthilfegruppe Anonyme Alkoholiker: 20 Uhr im Pfarrheim St.

Norbert; Ansprechpartner Volker Tel. 0172/9883860.

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen: Terminmeldungen für Beratungen, Tel. 02921/15020 (von 9 bis 12 Uhr).

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder, Unnaer Straße 24, Tel. 5049: Sprechstunde von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung.

Suchtberatungsstelle der Diakonie Ruhr-Hellweg: 8.30 bis 12.30 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr Sprechstunde und nach Vereinbarung am Neuen Markt 15, Tel. 3353, 18.30 bis 20 Uhr Therapiegruppe, Krisentelefon von 18 bis 22 Uhr, Tel. 0171/2203417.

Gemeinsam e.V.: Tel. 83738; Sprechzeiten 10 bis 13.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Diakonie Ruhr-Hellweg, Paul-Gerhardt-Str. 5: 8.30 bis 10 Uhr Flexible Erziehungshilfen, Tel. 8783510.

8 bis 16 Uhr Diakoniestation Pflege- und Gesundheitsdienst, Tel. 8783522; 8.30 bis 12 Uhr Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen, Tel. 8783521;

9 bis 12 Uhr Beratungsstelle für

Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung, Tel. 8783520, ambulante Kinder-, Jugend- und Familienhilfe: Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Beschwerdestelle für Pflegebedürftige und Angehörige im Kreis Soest, Telefon: 02902/525649 oder 02921/302528.

Sprechzeiten des Kreisjugendamts im Werl Rathaus: Regionaler Sozialdienst 13.30 bis 16 Uhr, Tel. 8005060, 1. OG., Zimmer C114. Jugendarbeit: 13.30 bis 16 Uhr, Tel. 8005061, 1. OG., Zimmer C115.

Verbraucherzentrale Soest, Notbehilfsweg 2-8 (gegenüber dem Osthofentor): heute geschlossen.

Aids-Hilfe, Walburgerstr. 38-40, Soest: Sprechstunden 9 bis 12 Uhr (Telefon 02921/2888).

Aids-Sprechstunden im Gesundheitsamt Soest, Kreishaus, Hoher Weg 1-3, Zimmer E152: 10 bis 12.30 Uhr (Telefon 02921/303152).

Caritas-Pflegezentrum Werl, Unnaer Str. 24, Tel. 02922/2199: Öffnungszeiten 8 bis 13 Uhr; die Vereinbarung eines Termines außerhalb der Öffnungszeiten ist nach vorheriger Telefonabsprache (2199) möglich.

Schwimmen

Das Freizeitbad ist von 6 bis 20 Uhr geöffnet.

Jugend

Jugendzentrum: Im Kinderprogramm ab 14.30 Uhr wird Erdbeeris hergestellt.

Für Jugendliche sind der offene Treff und das Internetcafé von 16 bis 21 Uhr geöffnet.

Museum

Das städtische Museum Haus Rykenberg ist von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Das Forum der Völker ist von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Senioren

Treffpunkt - Leben im Alter im DRK-Heim, Kurfürstenring 31, Tel. 912109: 14 Uhr Städtischer Seniorenflug, 15 Uhr Gedächtnistraining, 15.15 Uhr Offene Spielrunde.

Seniorenkreis St. Peter: Treffen von 14.30 bis 17 Uhr im Petrushaus.

Vereine

Schlesische Landsmannschaft: 15 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „Im Winkel“ Werl. **MGV Eintracht Büdrieh:** Generalprobe für den Auftritt beim Schlossruinenfest.

Bücherei

Stadtbücherei: Ausleihe 14 bis 18 Uhr; Medienrückgabe von 9.30 bis 18.30 Uhr.

Pfarrbücherei St. Peter: Ausleihe

Notdienst
Ärzte:
Zentrale Notfallnummer: 116117
Die Öffnungszeiten der Notfallpraxen in Soest (Riga-Ring 20), Unna (Katharinen-Hospital, Obere Husemannstr. 2) und Hamm (am Marien-Hospital, Nassauerstraße 13-19): von 18 bis 22 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten gibt es einen Fahrdienst der Mediziner (Kontakt über die Zentrale Notfallnummer 116117).
Zahnärzte: Service-Hotline: 02921-3456079.
Kinderärzte: Notdienstnummer: 02921/76449.

Notdienst
Apotheken: Unter der kostenlosen Servicenummer 0800 0022 833 ist die nächstgelegene Apotheke zu erfahren.
Infos auch unter der Handy-Nr. 22 8 33 - die kosten 69 Cent pro Minute. Alle Informationen im Internet unter: www.akwl.de

Bereitchaftsdienst hat von heute 9 Uhr bis Mittwochmorgen 9 Uhr die Arkade-Apotheke, Engelhardstr. 10 a, 59457 Werl, Tel.: 02922/7447.

Rufnummern
Polizei: 91 00 0
Unfall: 1 10
Feuerwehr: 1 12
Rettungsdienst/Notarzt: 1 12
Mariannenhospital: 80 10
Stadt: 8000
Deutsche Bahn: 8 10 31

IMPRESSUM

Herausgeber: Dr. Dirk Ippen
Chefredakteur: Martin Krüger
Politik: Simone Toure
Land und Leute: Georg Boronowsky
Wirtschaft: Thomas Greve,
Kultur: Dr. Ralf Stüfel,
Sport: Peter Schwennecker
Korrespondenten: Robert Vornholt (Düsseldorff), Detlef Drewes (Brüssel)
Redaktionsleitung Lokales: Matthias Dietz

Verlagsleiter: Daniel Schöningh, Hans Sahl
Gesamtanzeigenleiter: Axel Bergthoff
Anzeigenpreisliste Nr. 24 vom 1. Januar 2013
Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist Hamm.
Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhalte stellen allein die Meinung der

dort erkennbaren Auftraggeber dar. Wöchentlich mit „Prisma-TV-Magazin“. **Vertriebsleiter:** Jörg Klekamp
Abbestellungen nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende beim Verlag. 7 % Mehrwertsteuer im Bezugspreis enthalten.
Druck: Druckzentrum Soest GmbH & Co KG
Verlag: W. Jahn Verlag GmbH & Co KG, Schloßweg 19 - 21, 59494 Soest

Geschäftsstelle Werl: Steinerstraße 30 (in der Stadtbücherei)
Telefon (02922) 9712-0
Fax (02921) 688-121

Redaktion Werl: Steinerstraße 31
Telefon (02922) 9712-0
Fax: Redaktion 9712-23
E-Mail: lokale@soester-anzeiger.de
anzeigen@soester-anzeiger.de
vertrieb@soester-anzeiger.de